

BFB Migration

Projektbeginn/ende Jänner 2010 – Dezember 2011

Kurzbeschreibung Im Rahmen des Projektes BerufsFindungsBegleiter/in MIG- Lehrstellenbewerbungsmanagement in der Steiermark (BFB) werden Jugendliche mit österreichischem Hintergrund und Jugendliche mit Migrationshintergrund der 1. und 2. Generation in diesen Tätigkeitsbereichen professionell betreut und begleitet. Um in der Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen in der Berufs- und Bildungswahlentscheidung erfolgreiche Maßnahmen setzen zu können, stützt sich die Arbeit der Projektmitarbeiter/innen des Projektes BerufsFindungsBegleiter/in MIG– Lehrstellenbewerbungsmanagement auf folgende fünf Projektsäulen im Rahmen der Zielgruppe:

- Jugendliche: Im Prozess der Berufs- und Bildungswahlentscheidung werden Jugendliche in Form von individuell abgestimmten Einzelbegleitungen und Informationsgesprächen bis zum erfolgreichen Überleiten in die Arbeitswelt unterstützt.
- Schulen: Durchführung von Schulworkshops zu berufsorientierungsrelevanten Themen und interaktiver Projekte.
- Eltern: Die Zusammenarbeit mit den Eltern der Jugendlichen ist unumgänglich, um eine gelungene Überleitung in den Berufseinstieg zu gewährleisten.
- Unternehmen: Einen wichtigen Bereich in der Begleitung von Jugendlichen stellt die intensive Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmer/innen durch persönliche Gespräche und interaktive Projekte dar.
- Netzwerk: Das regionale Netzwerk wird genutzt und Ressourcen werden gebündelt.

Projektziele Die Umsetzungsziele betreffen sowohl „Ziel 2: Erhöhung von Wissen und Erfahrung zu nachhaltigen Maßnahmen“ mittels pilothafter vergleichende Erprobung von Integrationsmodellen, und den Kompetenzaufbau im Betreuungssystem, bei den BerufsFindungsBegleiter/innen sowie „Ziel 4: Identifikation von systembedingten Hürden im Integrationsprozess“. Die Erfahrungen aller beteiligten Partnerinstitutionen sollen durch die projektspezifischen Aktivitäten und Differenzialanalysen nutzbar gemacht werden. Ferner sollen die mit der Integration in den Arbeitsmarkt verbundenen Hürden und Schwierigkeiten sichtbar gemacht werden.

Zielgruppen Jugendliche

Finanzierung Für Maßnahmen zur Verbesserung der Integration arbeitsmarktferner Personen stehen Fördermittel aus dem SP3b des ESF, Operationelles Programm Beschäftigung Österreich 2007-2013 und Kofinanzierungsmittel des Paktes zur Verfügung (mehr dazu siehe unter [TEP Steiermark | Schwerpunkt 3b: Arbeitsmarktferne Personen](#)).

Projektträger [Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft](#)

Kontakt Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft
Dr. Peter Härtel
Geschäftsführer
8010 Graz
Freiheitsplatz 2/III
Fax.: +43 / 316 / 814 773
Mobil: +43 / 676 / 841 717 - 11
E-Mail: ph@stvg.com
<http://www.stvg.at>

Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft
Dr.ⁱⁿ Michaela Marterer
Projektkoordinatorin
8010 Graz
Freiheitsplatz 2/III
Fax.: +43 / 316 / 814 773
Mobil: +43 / 676 / 841 717 - 14
E-Mail: michaela.marterer@stvg.com
<http://www.stvg.at>

Link www.berufsorientierung.at